

# Hunderte junge Fußballer

## Grundschulmannschaften spielten in großem Turnier gegeneinander

**Hürth.** 24 Teams mit 250 Nachwuchskickern aus allen zehn Hürther Grundschulen maßen sich jüngst beim 14. Kids-Cup im Alt-Hürther Stadion. Gespielt wurde wie immer in drei verschiedenen Klassen: Die älteren Jahrgänge der Jungen traten bei den Kids an, die jüngeren bei den Minikids und die Mädchenteams hatten ihren eigenen Wettbewerb.

Nach über 50 Vorrundenspielen bejubelten die rund 500 Zuschauer die Leistungen in den Endspielen.

Bei den großen Kids siegte die Bodelschwingh-Schule aus Alt-Hürth deutlich mit 4:0 gegen die Carl-Orff-Schule in Alstädten/Burbach. Bei den Minikids setzten sich die Jungen der Don-Bosco-Schule aus Efferen mit 2:1 gegen die Bodelschwingh-Schule durch. Die Mädchen der Don-Bosco-Schule sicherten sich mit einem 4:1 über die Deutschherren-Schule aus Hermülheim den Titel. Der Schirmherr und stellvertretende Bürgermeister Peter Prinz und

der Vorsitzende des Sportausschusses, Hans-Josef Lang, überreichten Pokale, Medaillen und Urkunden an die Sieger. Organisator Frank Rock, bis vor kurzem Schulleiter der Don-Bosco-Schule und jetzt CDU-Landtagsabgeordneter, sprach von einem „grandiosen Turnier, bei dem das Thema Fairplay sowie das friedliche Miteinander-Feiern und Spielen im Vordergrund standen“. Er will das Turnier auch im kommenden Jahr wieder organisieren. (aen)



Die Gewinner-Mannschaften des Fußballturniers ließen sich feiern.

Foto: privat